

HOCK-M-ROII

Das Magazin des RSC Cronenberg e.V. - Faninfo für die Saison 2023/2024

Heft 7 - 2023/2024



EURO GIRLS 2024
Deutschland mit Pia Bremer
und Miriam Simon im Spiel gegen Italien

Seite 7/8 Löwen Löwen schließen zur Spitze auf

Seite 9 Cats

Cats fiebern dem

Pokal-Finale entgegen

Seite 10/11 Jugend
Aus unserer
Jugendabteilung







In Wuppertal geht's beim Sport echt zur Sache.

Echte Fans buchen in der TreueWelt Tickets mit exklusiven Vergünstigungen für die wichtigsten Spiele. Hier finden Sie auch weitere Veranstaltungen und viele Vorteile. Sie werden begeistert sein.



EDITORIAL - EDITORIAL - EDITORIAL - EDITORIAL - EDITORIAL - EDITORIAL - EDITORIAL

SUPER-POKAL-WOCHENENDE

Beide Teams können triumpfieren

Liebe Rollhockeyfreunde,

endlich ist es so weit, das Pokal-Wochenende in der Alfred-Henckels-Halle startet und wir freuen uns auf spannende Spiele in unserer heimischen Halle.

Unsere Löwen und Cats sind hungrig und haben nur ein Ziel: Am Sonntag Pokalsieger zu werden. Auf dem Speiseplan stehen für die Löwen die RESG Walsum und für die Cats der SC Bison Calenberg.

Eine Vorspeise für unsere

Löwen gibt es am Samstag um 18:00 Uhr in Walsum, der Hauptgang kommt dann am Sonntag um 16:00 Uhr in der Alfred-Henckels-Halle.

Die Cats möchten die Damen des SC Bison Calenberg am Samstag in heimischer Halle ab 14:00 Uhr verspeisen und nehmen den Hauptgang dann am Sonntag um 14:00 in Springe bei Hannover ein.

Für die heimischen Spiele lädt der RSC Cronenberg alle Fans mit kostenfreiem Eintritt ein. Wir wollen die maximale Stimmung erreichen, um unsere Löwen und Cats maximal zu unterstützen.

Ich freue mich.

Euch alle an diesem
Wochenende in der
Alfred-HenckelsHalle auf der Tribüne begrüßen zu
dürfen und wünsche
unseren beiden
Mannschaften viel
Erfolg auf den Weg zum Pokalsieg.

Ihr/Euer Andreas Ullrich



Andreas Ullrich
Präsident des RSC Cronenberg



EUGEN KLÄRNER

Inh. Harald Becker

Elektro-Installation von Licht-, Kraft- und Signalanlagen Reparatur von Haushaltsgeräten

Solinger Straße 6 · 42349 Wuppertal Tel. 47 12 55 · Fax 47 29 46

IMPRESSUM

Herausgeber: RSC Cronenberg e.V.

Michael Simon, Ringstraße 13 - 42349 Wuppertal,

Telefon: 0202 2478522

Redaktion: Christoph Dicke (chd), Juri Lietz (jol), Peter Kühn (pk),

Michael Simon (ms), Martin Vollmer (mv)
Quelle Ergebnisse Rollhockey: rollhockey.de /
Deutscher Rollsport & Inline-Verband Rollhockey

www.rsc-cronenberg.de

Gestaltung: produktion+kommunikation Peter Kühn Oveniusstraße 3 - 42349 Wuppertal - Tel.: (0202) 6 98 06 13 eMail: cmc-eze@t-online.de - Mobil: 01515 98 93 517 Druck: Druckerei Backhaus + Co - Hahnerberger Straße 25,

42349 Wuppertal - Telefon 0202-40 27 77

Bildnachweis:

Fotos, die keine Urheberbezeichnung haben, sind freundlicherweise von Michael Simon und Nadine Schlesinger freigegeben worden. Vielen Dank!

Bitte vormerken

Wichtige Termine auf einen Blick

Bundesliga Herren: RSC Löwen - RHC Recklinghausen

Samstag, 16, März 2024 15:30 - 17:30

Alfred-Henckels-Rollhockeyhalle Ringstraße 13, 42349 Wuppertal,

Bundesliga-Damen: SC Bison Calenberg - RSC Cats

Samstag, 16. März 2024 18:00 - 19:30

2. Bundesliga Damen: Spieltag Lichtstadt

Sonntag, 17. März 2024

B-Jugend Spieltag in Walsum Sonntag, 17. März 2024

Duisburg-Walsum Duisburg, Nordrhein-Westfalen

D-Jugend Spieltag in Hamm Sonntag, 17. März 2024

SK Germania Herringen e.V., Schachtstraße 6, 59077 Hamm

Junioren Spieltag in Cronenberg

Sonntag, 17, März 2024

Alfred-Henckels-Rollhockeyhalle Ringstraße 13, 42349 Wuppertal

Trainer Betreuer Sitzung Vereinsheim

Donnerstag, 21. März 2024 18:00 - 21:00

Alfred-Henckels-Rollhockeyhalle Ringstraße 13, 42349 Wuppertal

U17-Herren-Natio Training

Sonntag, 24. März 2024 9:00 - 15:00

Alfred-Henckels-Halle, Ringstraße 13, 42349 Wuppertal

Regionalliga: RSC II - Recklinghausen II

Sonntag, 24. März 2024 16:00 - 19:00

Alfred-Henckels-Halle, Ringstraße 13, 42349 Wuppertal

Regionalliga: Moskitos II - RSC III

Mittwoch. 27. März 2024 19:00 - 22:00

Sporthalle Unterbarmen (Kothen) Wuppertal, Rudolf-Steiner-Straße 2,

42285 Wuppertal



DORPER-Apotheke Uwe Jockel

Hauptstraße 12 42349 Wuppertal Tel. 0202 47 03 30 otheke Fax 0202 47 81 752

Mo-Fr 08.00-18.30 Uhr - Sa 08.30-13.00 Uhr dorper-apotheke@web.de www.dorper-apotheke.de



- Häusliche Krankenpflege
- Senioren-Pflegewohngemeinschaften
- Sachverständigenbüro Gutachten zur Pflegeeinstufung
- Kostenlose Pflegeberatung

Wir sind für Sie da: Mo - Fr 9.00 - 13.00 und Mo. Di. Do von 14.00 - 16.30 Uhr, sowie nach Vereinbarung

ZENTRUM

Hauptstraße 81 42349 Wuppertal

TELEFON:

02 02 / 47 86 50









WAYSS & FREYTAG

INGENIEURBAU

Wayss & Freytag Ingenieurbau AG

Bereich Mitte Wiesenstraße 21 a II 40549 Düsseldorf

Join the Team!

0211 5028-0 ingbau.duesseldorf@wf-ib.de www.wf-ib.de



An uns kommt keiner vorbei!

Die EMKA Guppe ist Weltmarktführer für Verschlüsse, Scharniere und Dichtungen, die in Schalt- und Steuerungsschränken zum Einsatz kommen.

Mit 2.100 Mitarbeitern ist EMKA in 55 Ländern weltweit vertreten.



Rollhockey-Bundesliga Herren

Löwen und Cats zum Pokalsieg schreien...

... das ist die Losung der ULTRAS und aller Fans

Zwei Pokale, zwei Finals, zwei Heimspiele: Pokal-Kracher beim RSC

Das große Pokal-Wochenende in der Alfred-Henckels-Halle rückt näher. Beide Teams, Herren und Damen, haben das Finale des jeweiligen Wettbewerbs erreicht und kämpfen am 9. und 10. März um die nationale Trophäe. Der Eintritt zu beiden Spielen ist frei!

Können die Cats ihren Titel verteidigen?

Beide Finals werden traditionell in Hin- und Rückspiel ausgetragen. Am Samstag haben zunächst die Dörper Cats Heimrecht; sie spielen ab 14:00 Uhr gegen den SC Bison Calenberg. Die Bisons gehörten in den letzten Jahren zum Maß der Dinge und spielen auch aktuell eine überzeugende Saison.

Im November waren sie zuletzt in Cronenberg zu Gast – und verloren gegen die Tabellenführerinnen mit 0:3. Die Vorzeichen stehen also gut für den RSC. Spielertrainerin Maren Wichardt



Lucas Seidler stets in strenger Bewachung der Walsumer

(Archivfoto)

wird die Gäste aus Niedersachsen gut einzuschätzen wissen. Besonders ist auf Judit Burgaya Ventura zu achten, Calenbergs spanische Top-Torschützin. Viele Augen werden indes auch auf Lotta Dicke ruhen: Die Cronenberger Torhüterin spielt in dieser Saison zur Leihe in Calenberg und wird ihrem Stammclub in die Suppe spucken wollen.

Trotzdem haben die Grün-Weißen allen Grund, selbstbewusst ins Pokalfinale zu gehen. Mit der richtigen Unterstützung von der Tribüne kann das Hinspiel wegweisend sein, bevor am Sonntag, ebenfalls ab 14:00 Uhr, in Springe bei Hannover die Entscheidung fällt.

Wer wird der erste Titelträger nach Herringen?

Bei den Herren wiederum wird der Pokal am Sonntag in der Alfred-Henckels-Halle vergeben. Um 16:00 Uhr ist Anstoß zum Rückspiel – dann geht's um alles. Die große Besonderheit: Erstmals seit fünf Jahren wird nicht Germania Herringen den Titel holen. Die Löwen spielen stattdessen gegen die RESG Walsum, der es gelungen war, im Halbfinale den Serienmeister auszuschalten. Walsum spielt eine vergleichbar schwache Saison und muss sogar um den Einzug in die Playoffs bangen. Im Pokal aber ist ihre bisherige Serie umso beeindruckender: Mit Düsseldorf und Herringen haben sie die beiden aktuellen Top-Teams der Liga aus dem Wettbewerb geworfen.

Es ist also schon in Duisburg-Walsum ein heißer Tanz zu erwarten. Dort rollt der Ball am Samstag ab 18:00 Uhr. Die RSC-Fans reisen per Bus an: Anmeldungen können noch an u_c_17@web.de gerichtet werden. Die Roten Teufel sind ein Gegner, der schwer zu bespielen ist. Gern geht es ruppig zu.



Maren Wichardt zieht im Ligaspiel gegen Calenberg ab (Archivfoto)



Rollhockey-Bundesliga Herren - DRIV-Pokal

Die vielen spanischen und portugiesischen Spieler im RESG-Kader sind dem Cronenberger Trainer Jordi Molet aber inzwischen bekannt. Zusätzlich ist auf Nationalspieler Alex Ober zu achten, der kürzlich aus Remscheid zu Walsum wechselte.

Es wird also eine harte Nuss, aber die Löwen wissen noch aus dieser Bundesliga-Saison, wie die RESG zu schlagen ist. Mit reichlich Support von den Tribünen ist es mehr als realistisch, vom ersten Titel für die Löwen seit 2019 zu träumen.

RSC überzeugt im Topspiel gegen Düsseldorf

26. Februar 2024

In der Rollhockey-Bundesliga der Herren hat der RSC Cronenberg einen eindrucksvollen Sieg gelandet. Im Duell des Tabellendritten mit dem Zweiten schlugen die Löwen den TuS Düsseldorf-Nord mit 5:2. Taktisch überzeugend und mannschaftlich geschlossen – das Publikum bekam ein tolles Spiel des Molet-Teams zu sehen.

Schon nach 32 Sekunden brachte Adrian Börkei die Gastgeber in Führung; Mats Trimborn hatte auf seine gewohnte Manier von der Mittellinie aus vorbereitet. Die erste Hälfte verlief aber in der Folge nicht ganz nach Plan. Vor allem die Chancenverwertung ließ zu wünschen übrig. So fing sich Cronenberg den Ausgleich durch Ben Barnekow (14').

Im zweiten Durchgang hatte Grün-Weiß ebenfalls Probleme, klare Gelegenheiten zu nutzen – aber die Masse machte es. Aaron Börkei gelang das 2:1 durch einen zweiten Ball, nachdem ein direkter Freistoß zunächst daneben gegangen war (28').

In der Folge wurde das Spiel immer ruppiger. Viele Fouls, viel Körpereinsatz und weiterhin viel



Tom Drübert tankt sich durch

Spannung. Erst in den letzten vier Spielminuten kulminierte das Geschehen: Erst gelang Adrian Börkei das 3:1, weil Trainer Jordi Molet clever gewechselt hatte. Börkei schnappte sich die Kugel, gerade von der Bank gekommen und deshalb mit Platz, lief auf und davon und traf (47'). Eine schöne Passkombination vollendete dann sein jüngerer Bruder zum 4:1 (48'). Die Fouls rissen derweil nicht ab, und durch einen Penalty von Barnekow (49') kam der TuS noch einmal heran.

Dann kochten die Emotionen noch einmal hoch: Nach einem Düsseldorfer Frustfoul an Daniel Strieder gab es eine Rudelbildung, in deren Folge es zwei blaue Karten gab. Der RSC erhielt nochmal einen "Direkten", und mit dem dritten Tor von Adrian (50') fanden die Börkei-Festspiele ihr verdientes Ende.

Der RSC ist wieder ans Spitzen-Duo herangerückt und hat nächste Woche in Walsum die Gelegenheit, weiter aufzuschließen. Das Ligaspiel wird auch ein Gradmesser für das Pokalfinale am 9. und 10. März sein – ebenfalls gegen die RESG Walsum.

Rollhockey-Bundesliga Herren 2023/2024

Spieltag Nr. 9 HSV Krefeld RHC Recklinghausen	TuS Düsseldorf-Nord RESG Walsum	7:9 (4:4) 5:6 n.V. (4:1, 4:4)
Spieltag Nr. 10		, ,
SK Germania Herringen	IGR Remscheid	9:0 (4:0)
TuS Düsseldorf-Nord	SK Germania Herringen	4:0 (2:0)
IGR Remscheid	RSC Cronenberg	2:1 (0:0)
Spieltag Nr. 11 RSC Cronenberg SK Germania Herringen HSV Krefeld	TuS Düsseldorf-Nord RESG Walsum RHC Recklinghausen	5:2 (1:1) 7:4 3:1) 4:2 (2:1)
Spieltag Nr. 12 RESG Walsum TuS Düsseldorf-Nord RHC Recklinghausen	RSC Cronenberg IGR Remscheid SK Germania Herringen	4:5 (1:1) 5:2 (3:1) 4:10 (1:5)

1. Bundesliga Herren Tabelle vom Spieltag Nr. 12

Pla	atz	Mannschaft	Sp.	S	sv	NV	N	T+ T-	Diff.	P.
1	(1)	SK Germania Herringen	11				0	60:31	+ 29	26
2	(2)	TuS Düsseldorf-Nord	11	7	0	2	2	55:42	+ 13	23
3	(3)	RSC Cronenberg	10	6	0	4	0	33:30	+ 3	18
4	(4)	HSV Krefeld	8	3	1	4	0	28:31	- 3	11
5	(5)	IGR Remscheid	10	3	0	5	2	29:48	- 19	11
6	(6)	RESG Walsum	9	1	2	6	0	32:38	- 6	7
7	(7)	RHC Recklinghausen	9	1	1	6	1	32:49	- 17	6



Rollhockey-Bundesliga Damen / DRIV-Pokal

Pokaltitel in Reichweite

Cats sind voller Zuversicht

DRIV-Pokal-Finale, 1. Spiel 9.3.2024, 14 Uhr

Dörper Cats – SC Bison Calenberg

Die Dörper Cats greifen nach dem ersten Titel der Saison. Heute und morgen wird sich entscheiden, ob der DRIV-Pokal für ein weiteres Jahr in Cronenberg bleibt. Im vergangenen Jahr war es im Duell mit der IGR Remscheid ein gutes Omen, dass die Cats zuerst zuhause antreten durften – ob dies auch in diesem Jahr so ist, wird sich zeigen.

Nach der heutigen Partie gibt es das Rückspiel morgen zur selben Zeit in Eldagsen. Das erste Ligaspiel hatten die Cats mit 3:0 für sich entschieden, doch schon dort zeigten die Calenbergerinnen, welches Potenzial in der Mannschaft steckt. Bei den Bisons ist mittlerweile auch Ex-Nationalspielerin Anna Hartje wieder zum festen Bestandteil des Teams geworden, was die Gäste heute noch gefährlicher machen dürfte. Die Cats als souveräner Tabellenführer der Bundesliga werden aber ihrerseits alles in die Waagschale werfen, um sich

heute eine gute Ausgangsposition für das morgige Rückspiel zu verschaffen. Anders als in der Meisterschaft gibt es kein drittes Spiel – beim Gleichstand entscheidet die Verlängerung über Wohl und Wehe.

3.3.24, 16 Uhr SG Schwerte/Hüls – Dörper Cats 1:15 (1:7)

Pflichtsieg für die Dörper Cats: Das Tabellenschlusslicht hielt zwar phasenweise mit viel Einsatz dagegen, insgesamt dominierte der Spitzenreiter die einseitige Partie aber nach Belieben. Dennoch: Nach der frühen Gästeführung egalisierte die Spielgemeinschaft nach einer schönen Kombination zunächst zum 1:1 – das folgende 1:2 hatte dann einige Zeit Bestand.

Mitte der ersten Hälfte fanden die Cats nicht nur ihren Rhythmus, sondern fanden bei der kleinen Bande auch ihre Treffsicherheit. Lilli Dicke schnürte in zwei Minuten einen Hattrick zum 1:5, damit erlahmte dann die Gegenwehr der tapferen Gastgeberinnen, die sich aber Ende der ersten Hälfte und Mitte der zweiten



Lea Seidler trifft gegen die SG Hüls/Schwerte

Halbzeit noch einmal aufbäumten. Mit den drei Punkten auf der Habenseite halten die Cats Verfolger IGR Remscheid weiter auf Distanz – der Tabellenzweite kassierte tags zuvor eine überraschende Heimpleite gegen die starken Moskitos um die Cronenberger Leihspielerinnen Miriam Simon und Pia Bremer. Bei noch zwei ausstehenden Vorrunden-

partien, darunter das Nachholspiel gegen die IGR, stehen die Chancen nun gut, dass die Cats als Erster in die Playoffs gehen.

Dörper Cats: Lara Immer, Julia Pfaffendorf – Marie Tacke (1), Angelina Mezzo (3), Mia Bücheler, Lea Seidler (5), Nina Necke (1), Lilli Dicke (4), Leonie Lütters (1), Alida Grusenick.

1:3 (0:3)

1:15 (1:7)

Rollhockey-Bundesliga Damen 2023/2024

Spielter Nr. 7

TuS Düsseldorf-Nord

SG Hüls / Schwerte

Spiellag Nr. 1		
SC Bison Calenberg	IGR Remscheid	4:5 (3:1)
TuS Düsseldorf-Nord	SG Hüls / Schwerte	12:2 (6:2)
SC Bison Calenberg	SC Moskitos Wuppertal	11:2 (4:1)
Spieltag Nr. 8		
IGR Remscheid	SC Moskitos Wuppertal	7:8 (3:4)

SC Moskitos Wuppertal

RSC Cronenberg

	49AMERCING.
on g	

Lilli Dicke nimmt Kurs aufs Calenberger Tor, das ihre Schwester Lotta hütet (Archivfoto)

Tabelle Bundesliga Damen vom Spieltag Nr. 8									
Platz	Mannschaft	Sp.	S	SV	Ν	NV	Tore	Diff.	P.
1 (1) RSC Cronenberg	7	6	0	1	0	36:6	+ 44	18
2 (2) IGR Remscheid	6	4	0	2	0	42:14	+ 27	12
3 (3) SC Bison Calenberg	6	4	0	2	0	21:11	+ 19	12
4 (4) SC Moskitos Wuppertal	8	5	0	3	0	24:20	- 2	12
5 (5	TuS Düsseldorf-Nord	8	3	0	5	0	15:27	- 4	9
6 (6) SG Hüls / Schwerte	7	0	0	7	0	7:67	- 84	0



Rollhockey 2. Bundesliga Damen / International

Weitere sechs Punkte für die Mini-Cats

5. Februar 2024

Eine weite Fahrt stand vergangenes Wochenende für die Cronenberger Mini-Cats an: beim dritten Spieltag der Saison musste man in Chemnitz gegen das Projektteam Holland und die Chemnitzerinnen antreten.

Gegen das Projektteam taten sich die Mini-Cats am Anfang schwer, konnten nach einem 3:0 Halbzeitstand das Spiel am Ende dann doch noch mit 10:0 gewinnen. Gegen die chemnitzer Abwehr taten sie sich noch schwerer und konnten in der ersten Halbzeit nur ein Treffer erzielen. Dieser Knoten platzte al-

lerdings nach der Pause, sodass man auch hier einen ungefährdeten 8:0 Sieg einfahren konnte. Erfreulich war erneut, dass sich alle Spielerinnen in die Torschützinnenliste eintragen konnten und man durch eine geschlossen Mannschaftsleistung keine Gegentreffer hinnehmen musste.

Nun geht es darum am 17.03 beim Spieltag in Eindhoven auch die letzten beiden Spiele der Saison zu gewinnen, um den Meistertitel der 2. Bundesliga Damen erfolgreich zu verteidigen.

Für die Mini-Cats spielten: Lotta Dicke (TW), Pia Bremer, Mia Bücheler, Kira Crone, Alida Grusenick, Carlota Molet, Miriam Simon, Suus van Pruissen



U17-Nationalspielerinnen Pia Bremer und Miriam Simon

Pia Bremer und Miriam Simon glänzen für Deutschland bei den Euro Girls 2024 26. Februar 2024

Die beiden RSC Cronenberg Spielerinnen Pia Bremer und Miriam Simon vertraten Deutschland beim internationalen Rollhockey-Turnier Euro Girls 2024 in der Schweiz. Pia führte als Kapitänin das junge deutsche Team aufs Feld, Miriam zählte zu den Schlüsselspielerinnen.

Für die deutsche Mannschaft verlief das Turnier durchwachsen. Nach Auftaktniederlagen gegen Titelfavorit Italien und den amtierenden Vize-Europameister England kämpfte sich das Team zurück und besiegte den Gastgeber Schweiz im Spiel um

Platz 3. Sowohl Pia als auch Miriam hatten mit ihren engagierten Auftritten entscheidenden Anteil an diesem Erfolg.

Das Turnier war ein wertvolles Lernevent für die beiden Talente des RSC. Ideale Voraussetzungen für die Vorbereitungsphase der im Sommer 2024 anstehenden U17-Euromeisterschaft. Ihre Leistungen im Nationaltrikot stimmen den RSC sehr positiv für die weitere Entwicklung der jungen Spielerinnen, die das Potenzial haben, das deutsche Rollhockey entscheidend zu prägen

Wir gratulieren Pia und Miriam zu ihren Auftritten bei den Euro Girls 2024 und sind sehr stolz, diese beiden Talente in unseren Reihen zu wissen.



Die zweite Damenmannschaft mit Trainer Sascha Trelle



Pia Bremer vor dem Chemnitzer Tor



Deutschlands U17 bei der Nationalhymne

Jungcats - Junglöwen - Jungcats - Junglöwen - Jungcats - Junglöwen

B-Jugend: Erster Schritt zur deutschen Meisterschaft 26. Februar 2024

Im ersten Spiel gegen den RHC Recklinghausen war das Spiel kaum angepfiffen, da stand es schon 0:1 für den RHC. Der Treffer zeigte Wirkung, denn im Anschluss agierten die Junglöwen deutlich wacher und zielgerichteter, so dass Emil Beckmann in der vierten Spielminute ausgleichen konnte. Klara Simon gelang kurz später nach einer feinen Einzelaktion die Führung, welche erneut Emil Beckmann zur 3:1 Führung ausbauen konnte. Zwar kam Recklinghausen Ende der ersten Hälfte noch einmal auf 3:2 heran, doch ein Doppelschlag von Benno Brandt führte zur verdienten 5:2 Pausenführung. Kurz nach Wiederappfiff netzte Alfred Schleicher gleich zweimal zum 7:2 ein und das zwischenzeitliche 7:3 beantworteten Felix Anton und erneut Alfred Schleicher zur 9:3 Führung. Es folgte eine längere Behandlungspause für den RHC-Keeper. der danach verletzungsbedingt nicht mehr weiterspielen konnte, sodass das Team aus Recklinghausen die Partie in Ermangelung eines Ersatzkeepers mit fünf Feldspielern fortsetzen musste. Das Trainerteam Thomas Köhler/Andreas Richter nahm daraufhin als Geste des Fair-Play ebenfalls den bisher glänzend aufgelegten Torhüter Paul Heinrich aus dem Kasten, so dass die Begegnung mit jeweils fünf Feldspielern zu Ende geführt wurde, die durch zwei Treffer von Emil Beckmann und Benno Brandt mit 11:3 endete.

Im zweiten Spiel gegen den bisher

ungeschlagenen Tabellenzweiten aus Krefeld startete die B-Jugend sehr wach. Alfred Schleicher spielte einen feinen Steilpass auf Emil Beckmann, der in der dritten Spielminute die 1:0 Führung erzielte. Nach dem Krefelder Ausgleich, stellte Alfred Schleicher die erneute Führung wieder her, doch in der Folge zeigten die Krefelder ihr Können und gingen mit einer 2:7 Führung in die Pause.

Obwohl die Junglöwen spielerisch immer wieder Akzente setzen konnten, verließ das Team zunehmend die Überzeugung und es fehlte immer mehr der Mut sich mit einer kompakten Mannschaftsleistung gegen die Niederlage zu stemmen. Zwar verkürzte Benno Brandt noch zwischenzeitlich auf 3:10, am Ende ging das Spiel unnötig deutlich mit 3:14 verloren. Am Schluss standen zwei Erkenntnisse: Nur dann, wenn die B-Jugend als echtes Team agiert, kann sie auch gegen die Favoriten mithalten. Und: Mit dem Sieg gegen Recklinghausen ist ein erster Schritt in Richtung Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft gemacht.

Für den RSC spielten:

Paul Heinrich (Tor), Alfred Schleicher, Benno Brandt, Emil Schleicher, Emil Beckmann, Felipe Cimas Le, Felix Anton, Klara Simon, Paula Rapp.

Wahl, Wahrheit oder Pflicht 3. März 2024

Unsere C-Jugend zeigte sich heute beim Spieltag in Remscheid von zwei Seiten. Wie unsere Trainerin Beate Brandt richtig feststellte, sind gute Spiele gegen vermeintlich schwächere Gegner oft

schwieriger als gegen gute.

So kam es, wie es kommen musste. In einer äußerst schwach geführten Partie unserer Junglöwen gegen das Team aus Walsum, kam kein Feldspieler zu 100% in die Partie an. Zu fahrig, zu ungenau, zu unkonzentriert und uninspiriert, wurde leider nicht viel von dem umgesetzt, was zuletzt so erfolgreich und gut im Training einstudiert wurde. So dauerte es sage und schreibe bis zur 11 Minute der ersten Halbzeit, bis Fabian Preuß und Benno Brandt ihre Farben mit einem Doppelschlag zur Halbzeit in Führung brachten.

Leider war die Partie in der zweiten Halbzeit nur unwesentlich besser. Zwar gab sich die Mannschaft Mühe den Spielaufbau wie geübt zu gestalten, doch es sollte nicht wirklich ansehnlich funktionieren.

Trotzdem erhöhten Kapitän Bruno Ram und nochmals Fabian auf den Endstand 4:0, doch die Ansprache in der Kabine fiel entsprechend deutlich aus.

Für das zweite Spiel gegen den Tabellenzweiten, TuS Düsseldorf Nord, gegen den man noch eine Revanche offen hatte, musste eine deutlich Leistungssteigerung bei allen Feldspielern her. Unsere Torleute. Zoe Schäfer und Henry Lotheisen, hingegen konnten sich zum ersten Mal über eine weiße Weste freuen. Ihre Leistung war prima. Im zweiten Spiel wurde die Mannschaft zusätzlich zu Beata auch noch von der zweiten Trainerin. Nela Hövelmann, unterstützt. Und zusammen mit Betreuer Gerald Ram wurde das Team von der Bande aus lautstark und energiegeladen angeleitet und motiviert. Tatsächlich kamen die Kinder ganz anders in die Partie. Die Zweikämpfe wurden angenommen, es wurde aktiv und aufmerksam gespielt, Räume wurde eröffnet und Pässe sicher gespielt.

Das Team spürte, dass diese Spielweise für reichlich Verwirrung beim Gegner sorgte. Damit hatte man nicht gerechnet, nachdem TuS D'dorf die erste Begegnung der Saison klar mit 9:3 gewann.

Leider mussten die Junglöwen in der fünften Minute den 0:1 Rückstand hinnehmen. Doch nur zwei Minuten später stellte Benno das Remis wieder her. Düsseldorf kämpfte und erreichte ein 2:1 zur Pause. Die Kinder waren voll in der Partie. Jedes wollte gewinnen und dafür kämpfen. Wunderbar war zu sehen, wie sich die Mannschaft gegenseitig half. Die Torwärter bilden mittlerweile ein eingespieltes Team und unterstützten sich gegenseitig. Toll!

Die Kinder lernen so viel – auch neben dem Platz. Nur vier Minuten nach Anpfiff zur zweiten Halbzeit konnte Bruno mit einem fulminanten Schuss wieder ausgleichen. Leider schafften es die Kinder nur bis zwei Minuten vor Schluss gegen die anlaufende Mannschaft aus der Landeshauptstadt gegenzuhaltend. Ein unglücklich abgefälschter Ball landete im Tor. Zwei weitere Treffen folgten noch. Endstand 5:2 für Düsseldorf. Natürlich gab es Tränen, natürlich mussten Trainer und Betreuer trösten.

Doch die Kinder merkten, dass sie sich das positive Gefühl des angenommenen Kampfes in ihren Rucksack stecken konnten. Wenn unsere C-Jugend so auftritt, ist alles möglich!

Glückwunsch, Kinder!







C-Jugend

Jungcats - Junglöwen - Jungcats - Junglöwen - Jungcats - Junglöwen

NRW D-Jugend Spieltag

Am heutigen vierten Spieltag waren wir in der Rollsporthalle Eckenerstraße in Düsseldorf zu Gast. Heute saß Interims-Trainer Toni Fragapane auf der Bank und hat die Spieler auf die beiden Partien eingestellt. Er hatte erneut drei Spieler aus seiner U9 Mannschaft mit nach Düsseldorf genommen.

mit nach Düsseldorf genommen. Der erste Gegner am heutigen Tag war die Mannschaft des VfL Hüls. Die Junglöwen starteten voll motiviert in die Partie, um Punkte gegen das Schlusslicht der Tabelle zu holen. Es sollte auch nicht lange dauern, bis Merlin Lusebrink die Führung zum 1:0 machte. In der ersten Halbzeit legte Adrian LeCimas noch einen Treffer zum 2:0 für den RSC drauf. Den einzigen Schuss aufs Tor konnte unsere neue Torhüterin Eva Heigel souverän parieren. Mit diesem Ergebnis gingen beide Teams dann auch in die Halbzeitpause. In der zweiten Hälfte trafen dann noch einmal Merlin und zwei Mal Max Altengarten für das Team aus Cronenberg. Schließlich endete das Spiel mit 5:0 für den RSC. Das zweite Spiel ging es für den RSC gegen den Gastgeber, der TuS Düsseldorf Nord, welcher direkt vor uns in den Tabellen steht. Allerdings war allen bewusst, dass man nun auf einen der stärksten Teams in der Liga trifft. Trainer Toni hatte das Team ermahnt, diszipliniert und besonnen zu agieren. Leider konnte man das nicht ganz umsetzen und so stand es bereits zur Pause 0:4 gegen die U11. Nach der Pause konnte das Team aus Düsseldorf, welches klar überlegen war, noch drei weitere Treffer erzielen. Kurz vor Ende der Partie bekamen die Junglöwen einen Strafstoß zugesprochen und

Heute spielten Merlin (Kapitän), Eva (Tor), Giulia, Henri, Max, Alicia F. Alessio C. Mariona und Adrian.

Max konnte den Anschlusstreffer

zum 1:7 Endstand erzielen.

Rookies: So schön kann es in Krefeld sein

Unsere Rookies erlebten heute einen sehr erfolgreichen Start in die Sommerrunde. In der Halle des HSV Krefeld standen zwei Partien auf dem Programm. Zunächst ging es gegen die SKG Germania Herringen. Unter der Kapitänsführung von Mariona Molet zeigte das Team eine beeindruckende Leistung. Mit tollem Passspiel erarbeitete es sich eine Torchance nach der anderen, die jedoch zunächst immer wieder durch den starken Torhüter der gegnerischen Mannschaft abgewehrt werden konnten. Adrian Cimas Le nahm sich ein Herz, überwand den Torhüter und nagelte den Ball zum verdienten 1:0 ins Netz. Gestärkt durch den Torerfolg legte er direkt den zweiten Treffer nach. Der kosmetische Anschlusstreffer zum Endstand 2:1 gelang Herringen in der vorletzten Spielminute. Mit dem Sieg aus dem ersten Spiel im Rücken ging es hochmotiviert in die zweite Partie gegen den TUS Düsseldorf Nord. Durch eine erneut starke Mannschaftsleistung sicherten sich die Rookies einen deutlichen Sieg mit 8:0 Toren. Die Torschützen in diesem Spiel waren Alessio Fragapane, Adrian Cimas Le, Mariona Molet und Matteo Brandt. Einen souveränen Rückhalt zeigte ebenfalls unser Torwart Lucas Lison, der hinten alles sicher hielt und maßgeblich zu unserem Erfolg beitrug. Der Trainer Toni Fragapane führte das Team mit Geschick, unterstützt von den engagierten Betreuern Jan Metz und Jordi Molet sowie "Warmmach-Coach" Benno Brandt. Der Tag in Krefeld war somit nicht nur sportlich erfolgreich, sondern auch für Kinder und Eltern gleichermaßen erfreulich.

Für die Rookies spielten:

Alessio Fragapane, Adrian Cimas Le, Lucas Lison (TW), Mariona Molet, Ole Metz und Matteo Brandt



C-Jugend





Auf in Richtung **New Work**:
Besuchen Sie uns in der **RAUMFABRIK**am Blaffertsberg in Remscheid!



Rookies



Öl- und Gasheizungsanlagen Brennstoffzellenheizung

Solaranlagen

Wärmepumpen

Photovoltaikanlagen

Holz- und Pelletheizung

Badezimmer

Fachberieb nach (WHG) Wasser-Haushalts-Gesetz

Online Heizungsangebot unter: www.herzberger-shk.de

Hauptstr. 88 42349 Wuppertal Telefon: (0202) 475044 Mail: info@herzberger-shk.de

CRONENBERGER ANZEIGER











Herichhauser Straße 57d,f,g 42349 Wuppertal T: +49 202 24749-0 F: +49 202 24749-23

baaske.de





Ihr Partner für die komplette Notstromversorgung

24 Stunden-Service / Hotline 0171/733 53 66

Netzersatzanlagen • Notstromschaltanlagen • Notlichtgeräte/Batterien • Kundendienst • Notdienst

Stammsitz

Alte Rottsieper Straße 7 42349 Wuppertal

Tel.: 0202-24736-0 Fax: 0202-24736-22 info@vaupel.de

Service-Stützpunkt Nord

26817 Rauderfehn Mobil: 0171-7285349

Service-Stützpunkt Süd-West

89616 Rottenacker Mobil: 0176-10181188

Service-Stützpunkt Ost

03253 Tröbitz

04886 Zwethau

Mobil: 0171-19326483

Service-Stützpunkt Berlin

Mobil: 0171-7217566

www.vaupel.de

Wir sind die SPEZIALISTEN für Getränke, Zubehör und mehr... Für Privat, Vereine und Geschäft.

SCHILDBERG GETRÄNKE

Besondere Ausschankwagen

- Durstlöscher mit Gläsern, Zapf- und Spüleinrichtung, Riesenkühlschrank, Kühlzelle für Fassbier und Kisten, eine riesige Außentheke und eine Markise.
- Warsteiner
 Emporium
 in 2 Größen (8 od. 10 m),
 4 Zapfstellen, Kühlzelle
 uvm.
- Piaggio
 mit Gläsern, Zapf- und
 Spüleinrichtung, Riesenkühlschrank, Kühlzelle
 für bis zu 250 I Bier,
 Bose Sound System







Ausschankwagen

 in acht verschiedenen Ausführungen,
 mit Kühlzellen oder Kühlschrank,

 2 oder 4 Zapfhähnen, mit Kühltruhen

Alle Ausschankwagen inkl. Anlieferung, Reinigung und Abholung.



Diverses Leihmaterial

- Gläser auch Wein- und Sektgläser, Pinnchen
- Bierzelt-Garnituren
- Stehtische
- Sonnenschirme von klein bis ganz groß
- Zapfanlagen ein- und zweileitig
- Kühltruhen
- und alles, was man für eine Veranstaltung so braucht!!!







Für Ihre Veranstaltung bieten wir neben einer breiten Palette an Mineralwässern, Limonaden und Säften natürlich leckere Biere (im Fass oder Flaschen), Sekt und Wein in verschiedenen Sorten und Farben.









DGM Mineralöle – Dieter Gass • (Inh. Thomas Gass e. K.) Hastener Straße 8 · 42349 Wuppertal Telefon 02 02 / 94 60 90 · 0 · Telefax 02 02 / 94 60 90 · 20

info@dgm-oel.de \cdot www.spezialschmierstoffe.de



Bestattungen | September | Sep

Beerdigungsinstitut seit 1902



Lindenallee 21 42349 Wuppertal (Cronenberg)

Telefon 02 02 / 47 11 56 www.bestattungen-kotthaus.de info@bestattungen-kotthaus.de

Erd-, Feuer- und Seebestättungen : Überführungen im In- und Ausland Übernahme sämtl. Formalitäten Bestättungsvorsorge und Sterbegeldversicherung Abschiedsraum in würdiger Umgebung Tag und Nacht

dienstbereit

TESCHE



Über 60 Jahre Fachbetrieb für:

- Vollwärmeschutz
 - Gerüstbau
 - Betonsanierung
 - Sandstrahlen
 - Bau- und Raumaustrocknung
 - Brand- und Wasserschadensanierung
 - Tapezierarbeiten
 - Fassadenanstrich
 - Bodenbeschichtung

Malerbetrieb Tesche GmbH & Co. KG 42349 Wuppertal-Cronenberg · Kampstraße 14 Tel. (02 02) 47 39 79 · Fax (02 02) 47 53 67 www.maler-tesche.de · info@maler-tesche.de

IM SPORT KOMMT KEINER AN UNS VORBEI

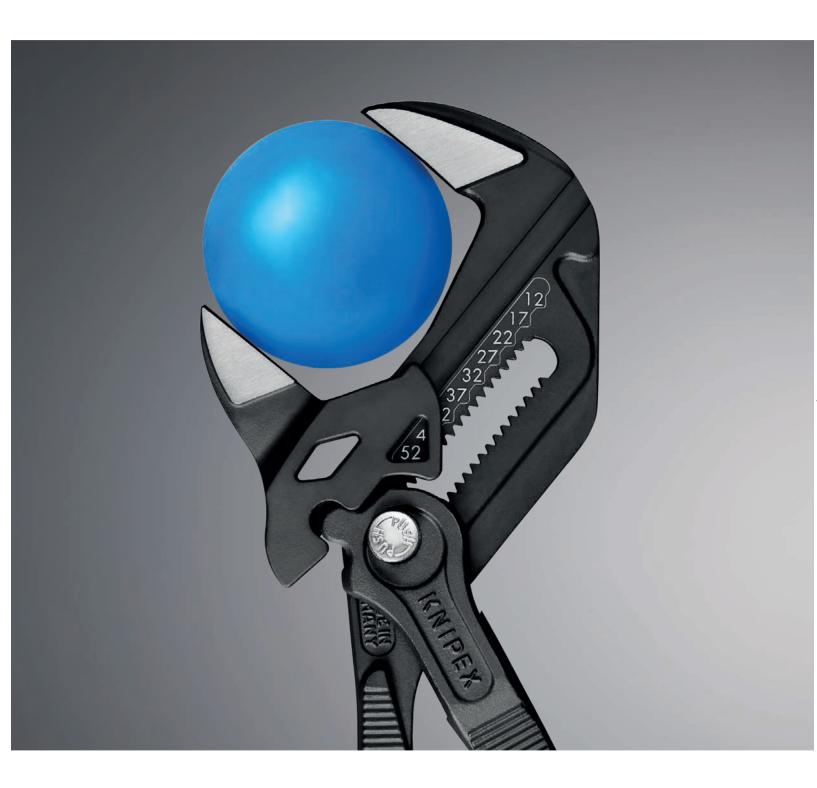


BANDEN | BANNER | SPONSORENWÄNDE | TEXTILDRUCK HALLEN- & STADIONAUSSTATTUNG | MERCHANDISING



otto-hahn-straße 13a | 42369 wuppertal | 0202 - 250 13 32 | info@oxe-werbung.de





Wir wünschen dem RSC eine erfolgreiche Saison!



Gemeinsam.
Stark. Was
immer du
vorhast.

Jetzt zu deinem individuellen Bedarf beraten lassen. Persönlich. Digital.



Imhoff + Taha OHG

Allianz Generalvertretung Clemenshammer 34 42855 Remscheid © 0 21 91.8 04 00 © 0 21 91.8 04 00 imhoff.taha@allianz.de



Besuchen Sie uns auf unserer Homepage.

ALLIANZ-IMHOFF-TAHA.DE